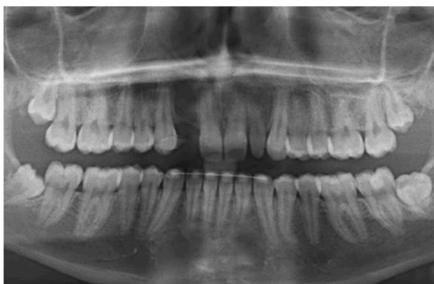




ZA Alexander Fischer  
Praxis ZAHNFISCHER  
in Berlin

## Implantation und Sofortversorgung bei einer Nichtanlage regio 12 mit einem OmniTaper EV-Implantat und einem goldfarbenen Atlantis Abutment

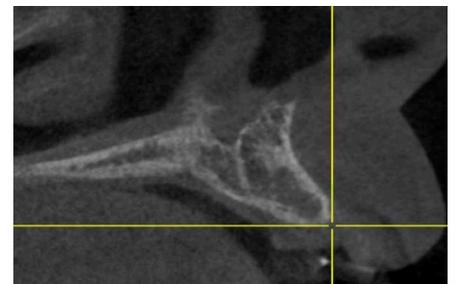
Eine 22 jährige Patientin stellte sich mit einer Schallücke regio 12 in unserer Praxis vor. Im jugendlichen Alter hatten wir sie mit einer einflügeligen vollkeramischen Adhäsivbrücke aus Cercon versorgt. Zum Erhalt des Knochens und der Papillenästhetik entschieden wir uns jetzt für eine implantologische Lösung. Die Patientin ist gesund und Nichtraucher. Nach der röntgenologischen Diagnostik und einem intraoralen Scan erfolgte die digitale Planung von Implantat und Abutment. Nach Herstellung der Bohrschablone erfolgte die Implantation ohne Lappenbildung. Anschließend wurde die Patientin mit einer provisorischen Celtra-Krone sofort prothetisch versorgt.



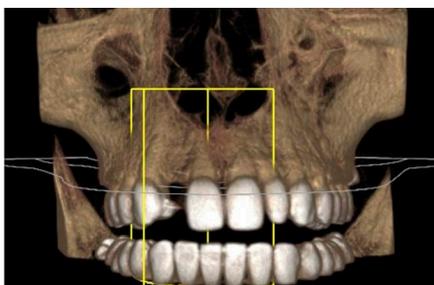
1. Präoperative radiologische Ausgangssituation



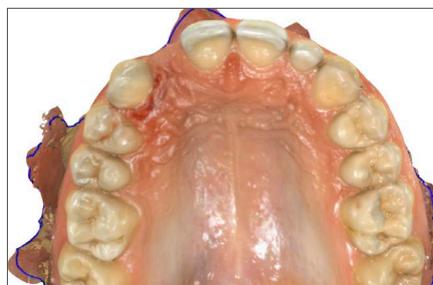
2. Vertikale Knochenverhältnisse präoperativ



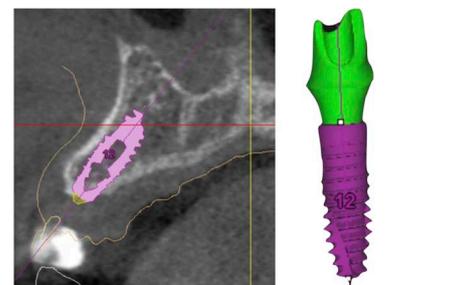
3. Regionaler Transversalschnitt aus der DVT-Aufnahme



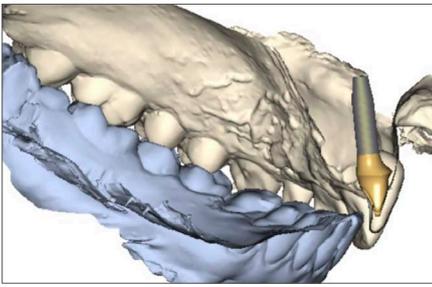
4. Errechnetes 3D Bild aus dem DVT



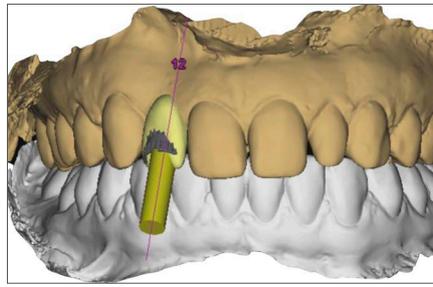
5. Scan Daten für die digitale Planung



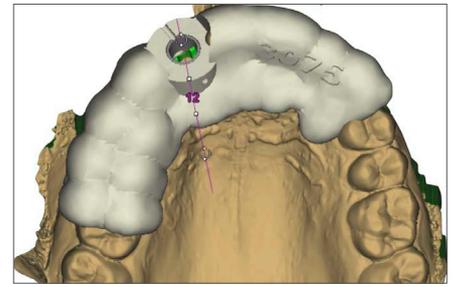
6. Implantat- und Abutmentplanung mit Simplant und Atlantis



7. Virtuelle Darstellung des goldfarbenen Abutments in der Atlantis Editor Software



8. Darstellung der Bohrhülse und axialen Situation nach Implantatplanung in der Simplant Software



9. Virtuelle Darstellung des Safe Guides in der Simplant Software



10. Stanzung des Gingivalzylinders durch den Simplant Safe Guide



11. Durch eine Sleeve-on-drill geführte 2,0er Bohrung mit Tiefenanschlag durch den Simplant Safe Guide



12. Analog dazu die 3,0er Bohrung, ebenfalls full-guided



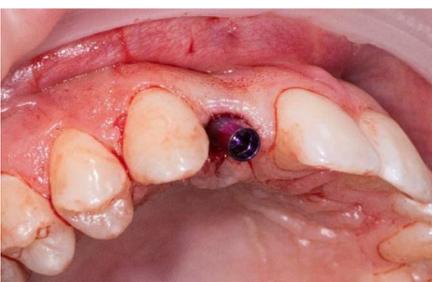
13. Die abschließende 3,4er Bohrung



14. Entnahme des 3,4x11 mm OmniTaper EV-Implantats aus dem Shuttle



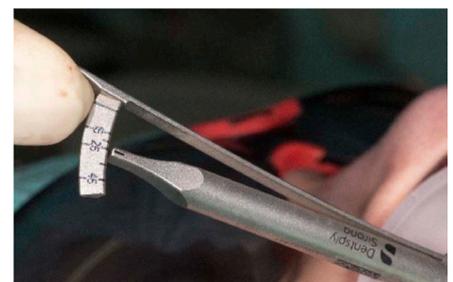
15. Ausrichtung des Implantats zur exakten Aufnahme des Atlantis Abutments



16. Die vormontierte TempBase auf dem inserierten OmniTaper EV-Implantat



17. Das goldfarbene Atlantis Abutment in situ



18. Das vorgeschriebene Drehmoment von 25 Ncm wird erreicht



**19.** Das endgültige Abutment in situ – one Abutment – one time



**20.** Radiologische Situation nach Eingliederung der provisorischen prothetischen Versorgung



**21.** Situation am Tag der Operation und Versorgung mit der provisorischen Celtra Krone auf Atlantis Abutment



**22.** Nachsorge, ein Tag post OP